

ANFAHRT

Anreise zum oberen Eselsberg

- **Mit dem Stadtbus der Stadtwerke Ulm (SWU)**
5-10 Minuten Takt in den Hauptverkehrszeiten
Sie erreichen die Klinik mit den Buslinien 3,5 und 6
Haltestelle: „Universität Süd“

- **Mit dem Auto**

Bitte beachten Sie, dass die Kliniken des Universitätsklinikums Ulm innerhalb der Umweltzone der Stadt Ulm liegen

- **Aus Richtung Stuttgart und München**

Über die A8 bis Abfahrt Ulm West

Über die B10 Richtung Süden (Ulm Zentrum)

Bis zur Ausfahrt Kliniken Oberer Eselsberg

- **Aus Richtung Crailsheim und dem Allgäu**

Über die A7 bis zum Autobahnkreuz Ulm

Dann in Richtung Stuttgart auf der A8

Bis zur Abfahrt Ulm West

Über die B10 Richtung Süden

Bis zur Ausfahrt Kliniken Oberer Eselsberg

- **Parken am Oberen Eselsberg**

Parkhaus Mitte

Albert-Einstein-Allee 16, direkt gegenüber dem

Fußweg zum Haupteingang

Parkplatz West (P 15)

Albert-Einstein-Allee, in der S-Kurve, schräg

gegenüber der Klinikverwaltung

WORKSHOP

Kosmetik- und Make-up Workshops
für Onkologie-Patientinnen

Die Workshops werden vom Schulungsteam Pierre Fabre Dermo-Kosmetik durchgeführt. Die Trainerinnen sind u. a. ausgebildete Kosmetikerinnen und Visagistinnen. Sie geben Ihnen jede Menge Tipps und zeigen Ihnen Make-up Tricks. Sie helfen Ihnen die Spuren Ihrer Erkrankung zu mildern.

Lernen Sie in unserem Workshop

- Ihre sensible Haut zu pflegen und zu schützen
- Durch ein natürliches Make-up Ihren Teint frisch aussehen zu lassen und Unregelmäßigkeiten zu kaschieren
- Augenbrauen und Wimpern zu zeichnen

Kurse sind kostenfrei

Avene Kosmetik und Couvrance Make-up werden zur Verfügung gestellt.

Wer kann teilnehmen?

Diese Seminarreihe ist ausschließlich für Patientinnen bestimmt, die sich in einer Krebstherapie oder in der Nachsorge befinden. Herzlich willkommen sind auch Krankenschwestern und Ärzte aus der Onkologie.

Die Teilnahme ist begrenzt. Wir bitten um verbindliche Zusage und bei Nichtteilnahme um frühzeitige Benachrichtigung.

Telefon: 0731 500 44087

Fax: 0731 500 45675

Workshop 1: 10:30 – 12:00 Uhr

Workshop 2: 13:30 – 15:00 Uhr

INFORMATIONSTÄNDE

Foyerebene, 10.00 bis 16.30 Uhr

- Krebsverband Baden-Württemberg e. V.
- AOK Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach
- Comprehensive Cancer Center Ulm
- Palliativnetz Ulm und Brückenpflege
- Selbsthilfebüro „KORN“ e. V.
- Selbsthilfegruppe „Allgäu“ für Blasenkrebs Erkrankte
- Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband BW e.V. – Gruppe Ulm
- Selbsthilfegruppe Magenkrebs Reutlingen
- Selbsthilfegruppe für Menschen mit Leukämien, Lindau Bodensee
- Bezirksverein der Kehlkopflösen Stuttgart e.V. – Sektion Ulm/Neu-Ulm
- Sanitätshaus Häussler – Ulm
- PubliCare Vise Homecare GmbH
- Sektion Klinikhygiene
- Sektion Sport- und Rehabilitationsmedizin
- La Peruca mit Haarmodenschau
- Farb- und Stilberatung T. Schnapka

AUSSTELLUNG / SPONSOREN

Pharmazeutische Industrie Foyerebene, 10.00 bis 16.30 Uhr

- Amgen GmbH (500 €)
- B. Braun TravaCare GmbH (750 €)
- Celgene GmbH (500 €)
- GHD Gesundheits GmbH Deutschland (500 €)
- Helixor Heilmittel GmbH u. Co. KG (500 €)
- Merck Serono GmbH (500 €)
- MSD Sharp u. Dohme GmbH (400 €)
- Novartis Pharma GmbH (500 €)
- Roche Pharma AG (1500 €)
- Waldburg-Zeil Kliniken GmbH u. Co. KG, Parksanatorium Aulendorf (500 €)
- Pierre Fabre Dermo-Kosmetik GmbH (Sachspende)
- Albi GmbH u. Co. KG (Sachspende)
- Molfenter Fruchtsäfte Ulm (Sachspende)

Wir danken für die Förderung des 8. Krebsaktionstages



8. KREBSAKTIONSTAG

Informationsveranstaltung
für Betroffene, Angehörige und Interessierte (Eintritt frei)

Freitag, 18.09.2015

10.00 bis 16.30 Uhr

Universitätsklinikum Ulm
Klinik für Innere Medizin (Oberer Eselsberg)
Albert-Einstein-Allee 23, 89081 Ulm
Veranstalter: Team Medizinisch Onkologische Tagesklinik



Weitere Informationen unter 07 31/ 5 00 - 4 40 87 oder unter www.ccc-ulm.de

VORTRÄGE

Foyerebene – Raum 2622

10.15 Uhr – 11.00 Uhr

Behandlung von Knochenmetastasen

Dr. P. Schwarzwälder, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm
Priv.- Doz. Dr. D. Bottke, Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, Universitätsklinikum Ulm

11.15 Uhr – 11.45 Uhr

Tumorschmerzen wirksam behandeln

OA Dr. H. Hofbauer, Stellvertretender Sektionsleiter Schmerztherapie, Klinik für Anästhesiologie, Universitätsklinikum Ulm

12.00 Uhr – 12.30 Uhr

Zurück in den Beruf

Dr. C. Duncker, Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie/ Internistische Onkologie, Chefarzt Parksanatorium Aulendorf

12.30 Uhr – 13.45 Uhr

Pause – kleiner Imbiss für alle Teilnehmer

13.30 Uhr – 13.45 Uhr

Haarmodenschau

13.45 Uhr – 14.45 Uhr

Brustkrebs – Fortschritte der medikamentösen Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

Univ. Prof. Dr. J. Huober,
Koordinator Brustzentrum und Gynäkologisches Krebszentrum,
Leiter Konservative Gynäkologische Onkologie,
Universitätsklinikum Ulm

15.00 Uhr – 16.00 Uhr

Darmkrebs – Fortschritte der medikamentösen Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

Dr. A. Kestler, Klinik für Innere Medizin I, Universitätsklinikum Ulm

VORTRÄGE

Foyerebene – Raum 2609

10.00 Uhr

Begrüßung der Teilnehmer durch den Veranstalter

OÄ Dr. R. Mayer-Steinacker, Leiterin Palliativstation,
Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

10.15 Uhr – 11.00 Uhr

Diagnose Krebs – Aufgeben oder die Lebenszeit sinnvoll nutzen?

Dr. Peter Weyland,
Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Psychoanalyse – Facharzt für Allgemeinmedizin, Ingoldingen

11.15 Uhr – 12.30 Uhr

Bücherlesung

mit Annette Rexrodt von Fircks

„Es gibt keine falsche Hoffnung – Entscheiden Sie sich für das Leben.“

12.30 Uhr – 13.45 Uhr

Pause – kleiner Imbiss für alle Teilnehmer

13.30 Uhr – 13.45 Uhr

Haarmodenschau

13.45 Uhr – 14.15 Uhr

Die Scharlatanerie mit Krebsdiäten – Mythen und Fakten zur Ernährung

Fr. N. Linz, Dipl. Oecotrophologin,
Ernährungswissenschaftlicher Service B. Braun

14.30 Uhr – 15.00 Uhr

Orale Tumorthérapien – Wechselwirkung mit Nahrungsmitteln – Was muss beachtet werden?

Dr. L. Maier, Leiter der Apotheke, Universitätsklinikum Ulm

15.15 Uhr – 16.15 Uhr

Polyneuropathie – Ursachen und Behandlung Wenn Hände und Füße kribbeln, taub oder pelzig werden und/oder schmerzen

Aus Sicht des Patienten, des Arztes und der Pflegekraft
Dr. S. Schönsteiner, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm
Fr. E. Kirchner, VIV-ARTE Trainingskonzept, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

VORTRÄGE

Foyerebene – Raum 2611

10.15 Uhr – 11.15 Uhr

Lungenkrebs – Fortschritte der medikamentösen Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

OÄ Dr. C. Kropf-Sanchen, Sektion Pneumologie, Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm

11.30 Uhr – 12.30 Uhr

Chronisch lymphatische Leukämie und Lymphome – Fortschritte in der Behandlung – neue Substanzen, neue Therapiekonzepte

Prof. Dr. S. Stilgenbauer, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

12.30 Uhr – 13.45 Uhr

Pause – kleiner Imbiss für alle Teilnehmer

13.30 Uhr – 13.45 Uhr

Haarmodenschau

13.45 Uhr – 14.15 Uhr

„Krebszellen austricksen“ Immuntherapien gegen Tumorerkrankungen

Prof. Dr. L. Bullinger, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Ulm

14.30 Uhr – 15.00 Uhr

Erweiterte Behandlungsmöglichkeiten im Rahmen von Klinische Studien „Vorteil oder Nachteil für den Patienten?“

Dr. G. Schmidtke-Schrezenmeier, Sektion Pneumologie,
Klinik für Innere Medizin II, Universitätsklinikum Ulm

15.15 Uhr – 15.45 Uhr

Hygienisch sicher zu Hause

Prof. Dr. H. von Baum, Sektion Klinikhygiene, Institut für Med. Mikrobiologie und Hygiene, Universitätsklinikum Ulm

BÜCHERLESUNG

mit Annette Rexrodt von Fircks

„Es gibt keine falsche Hoffnung - Entscheiden Sie sich für das Leben.“

Die Bestsellerautorin, Stiftungsgründerin und Referentin **Annette Rexrodt von Fircks** ist Mutter von drei kleinen Kindern. Sie erhielt im Alter von fünfunddreißig Jahren und mitten in ihrer vielversprechenden Karriere die Diagnose Brustkrebs im fortgeschrittenen Stadium. Die Ärzte gaben ihr wenig Grund zu hoffen, doch sie ließ sich nicht entmutigen und beschloss, alles zu unternehmen, um zu leben. Sie entwickelte eigene Strategien und ging Hand in Hand mit der modernen Schulmedizin durch alle Höhen und Tiefen der therapeutischen Möglichkeiten. Heute, 16 Jahre danach, geht es ihr gut.



2006 wurde A. Rexrodt von Fircks für ihr soziales Engagement zur Frau des Jahres ernannt. Die Erfahrungen, die A. Rexrodt von Fircks in der Zeit als Krebspatientin sammelte, haben ihr Leben verändert und sie dazu motiviert, ihr Wissen und ihre Erlebnisse in Form von Büchern, Broschüren und Vorträgen an andere Betroffene weiterzugeben. Zuletzt erschienen ist im Juni 2013 ihr 5. Buch „Im Mittelpunkt Leben - Wieder stark werden nach Brustkrebs“, das sie gemeinsam mit sechs Experten geschrieben hat. (Ratingen, 12. März 2014)

Freitag, 18.09.2015, 11.15 bis 12.30 Uhr
Foyerebene – Raum 2609